

VORSCHAU & KONTAKT 8

Die nächsten Spiele:

BL/24	SA, 19.03.2022, 17:00 Uhr	Wattens-ADMIRA	:
BL/25	SA, 02.04.2022, 17:00 Uhr	Altach-ADMIRA	:
BL/26	SA, 09.04.2022, 17:00 Uhr	ADMIRA-Linzer ASK	:
BL/27	SA, 16.04.2022, 17:00 Uhr	Hartberg-ADMIRA	:
BL/28	SA, 23.04.2022, 17:00 Uhr	ADMIRA-Hartberg	:
BL/29	DI, 26.04.2022, 18:30 Uhr	Ried-ADMIRA	:
BL/30	SA, 07.05.2022, 17:00 Uhr	ADMIRA-Wattens	:

Unsere Admira befindet sich erneut im Abstiegskampf, es braucht jetzt wie schon so oft in den letzten Jahren vor allem eines: Zusammenhalt! Wir können und werden den Klassenerhalt nur gemeinsam schaffen, auch wir Fans müssen einen großen Beitrag leisten, um die Mannschaft bis zur letzten Sekunde lautstark zu unterstützen. In erster Linie müssen es aber natürlich die Burschen am Spielfeld richten, die Zeit für Experimente oder Ausreden ist auf jeden Fall vorbei. Es benötigt bei jedem Spiel einen gemeinsamen Kraftakt von Spielern, Betreuern und Fans, um die nötigen Punkte einfahren zu können.

Unser Appell: Kommt unbedingt ins Stadion, gemeinsam sind wir Erstklassig!

MIT 1905% EINSATZ ZUM KLASSENERHALT! GEMMA!

Kontaktmöglichkeiten:

Hast du Wünsche, Fragen oder Anregungen?

Gate 2 Admira ist entweder direkt in der Kurve, beim Fanartikelstand, über die beiden Fanbeauftragten, per E-Mail oder über die Facebook-Seite erreichbar.

E-Mail: gate2admira@gmail.com / E-Mail Fanbeauftragte: admirafans@gmx.at

Facebook: www.facebook.com/Gate2Admira

Du findest unsere Art von Support mit 90 Minuten Gesang, Choreographien, Pyroshows, stetiger Treue zu Mannschaft und Verein sowie unsere Aktionen abseits der 90 Minuten leiwand und willst Teil von Gate 2 Admira werden? Für **25,00 € pro Saison** ist es dir möglich, Teil der größten aktiven Fangruppe der Admira zu werden. Ob du G2A und unsere Fankultur so wie wir ausleben möchtest oder mit dem Mitgliedsbeitrag einfach nur unsere Aktionen (Choreographien, etc.) unterstützen willst, bleibt dir überlassen.

Für nähere Informationen zur Mitgliedschaft sprich uns einfach in der Kurve oder beim Fanartikelstand an.

Die Mitgliedschaft kann nur persönlich direkt im Stadion abgeschlossen werden!



Admira-Wattens 0:1, 23. Oktober 2021

Mit Wattens gastierte an diesem Samstag der vermutlich unattraktivste Gegner der Bundesliga in der Südstadt. Der Besucherandrang hielt sich erwartungsgemäß in Grenzen, offiziell sollen es 1.300 Zuschauer gewesen sein. Bereits vor Spielbeginn platzierten wir am Zaun ein nicht zu übersehendes Transparent mit der Aufschrift „Die Kurve braucht ein Dach“, um erneut auf den inakzeptablen Zustand der heimischen Fankurve hinzuweisen. Das Spiel startete nicht unbedingt ideal, denn die erste Chance hatten die Tiroler. Nach und nach kam unsere Mannschaft besser ins Spiel, Hausjell hatte im Laufe der ersten Halbzeit die Riesenchance auf die Führung, welcher er leider vergab. Solche Möglichkeiten müssen einfach besser genutzt werden. Insgesamt war es eine ziemlich zache Partie, dementsprechend kam in der ohnehin schwach besuchten Kurve über das ganze Spiel kaum Stimmung auf, wobei der Support für die Anzahl an Leuten und den Kick am Feld recht solide war. In Halbzeit 2 wurde das Spiel nicht unbedingt besser, aber immerhin gab es etwas mehr Torchancen, Mustapha und Kerschbaum hatten die besten Abschlüsse. Die Gäste aus Wattens wurden einmal durch Vrioni gefährlich, doch Andi Leitner konnte gemeinsam mit den Verteidigern das Gegentor verhindern. Als alle mit dem 0:0 abgeschlossen hatten, bekam Wattens nach einem extrem unnötigen Foul in der 90. Minute einen Elfer zugesprochen, welchen die Tiroler zur späten Führung verwerteten. Antwort hatte unsere Mannschaft darauf keine mehr, so blieb es leider beim enttäuschenden 0:1.

Austria Klagenfurt-Admira 3:3, 30. Oktober 2021

Die Vorfreude auf dieses Auswärtsspiel war sehr groß, bereits um 9 Uhr vormittags machten wir uns auf den Weg nach Kärnten. In Klagenfurt kehrten wir vor dem Spiel in einem der zahlreichen Lokale in Stadionnähe ein, um uns mit Bier, Darts & Co. auf das Spiel einzustimmen. Gut 90 Minuten vor Spielbeginn betraten wir erstmals seit dem Cupfinale 2016 das Wörthersee-Stadion und empfingen dort die Mannschaft standesgemäß zum Aufwärmen. Die über 4.000 Zuschauer gingen in der großen Arena etwas unter, u.a. deswegen scheint das Stadion bei den heimischen Fans sehr unbeliebt zu sein. Das Spiel war spektakulär, detaillierte Zusammenfassungen würden den Rahmen sprengen. Insgesamt ging die Klagenfurter Austria 3x in Führung, doch unsere Mannschaft bewies stets Moral und kam immer wieder ins Spiel zurück. Am Ende war es ein leistungsgerechtes 3:3 mit 3 Elfmern und einem schönen Tor aus großer Distanz, die Zuschauer bekamen definitiv einiges geboten. Der Support war sehr gut, kam im überdimensionalen Gästesektor aber natürlich nicht so gut rüber wie in kleineren Stadien. Nach dem Spiel spendeten sich Mannschaft und Fans gegenseitig Applaus, bevor es für die mitgereisten Admiraner wieder in die Stadt ging. Dort ließen wir den äußerst ereignisreichen und leiwanden Tag auf unterschiedlichste Art und Weise ausklingen, bevor wir die Heimreise in die Südstadt antraten.

Haube

NEU!



Schlüsselband



Polster



Balkenschal



Sticker-Set

5 Motive zu je 4 Stk.



Alle oben angegebenen sowie weitere Fanartikel sind bei Heimspielen unserer Admira direkt beim Standl neben dem Kurveneingang solange der Vorrat reicht erhältlich!



Admira-Ried 1:2, 06. November 2021

Die Vorfreude und Anspannung bei G2A auf dieses Spiel war mit einem Derby zu vergleichen, denn mit fast 1-jähriger Verspätung feierten wir endlich unser 5. Jubiläum nach. Wir trafen uns deshalb schon gegen 14:30 Uhr bei der Tankstelle, um von dort als Gruppe zum Stadion zu marschieren. Das Wetter meinte es an diesem Tag gut mit uns, denn zur Abwechslung wehte kein Wind, dies erleichterte die Choreovorbereitungen im Stadion immens. 5min vor Spielbeginn startete die Kurvenshow mit einer großen Blockfahne mit unserem Jubiläumslogo, schwarzen und roten Fahnen sowie einem Fetzen im hinteren Teil der Kurve (Seit 5 Jahren kämpfen wir für Stadt, Land und Verein). Das Bild war atemberaubend und motivierte jeden einzelnen nochmal mehr auf dieses so wichtige Spiel. Im Anschluss wechselte der Spruch auf „Admiraner werden wir bis zu uns'rem Lebensende sein“, dazu verschwand die Blockfahne und im vorderen Teil der Kurve erhellten (natürlich) 12 Fackeln den Südstädter Himmel. Eine wunderbare Choreo, Danke für Eure Hilfe, Admiraner! Die Mannschaft am Feld startete mit demselben Feuer wie die lautstarke Kurve in die Partie und ging nach 18 Minuten mit 1:0 in Führung – die Partystimmung wurde noch mehr angeheizt. Generell war die ganze 1. Halbzeit richtig leiwand, da hat eigentlich alles gepasst. Zu Beginn der 2. Hälfte folgte noch Teil 3 des Choreomarathons, dabei hang am Zaun ein Fetzen mit der Aufschrift „5 Jahre Leidenschaft“, dahinter sorgten 5 rote Blinklichter, unsere Doppelhalter, Fahnen und Konfetti für ein tolles Bild. Im Anschluss nahm die Lautstärke der Kurve etwas ab, eventuell lag es an der erneut katastrophalen Chancenverwertung unserer Mannschaft, was so manchen Fan zur Verzweiflung brachte. Statt die Führung deutlich auszubauen, kamen die Rieder immer besser ins Spiel und drehten in der Schlussviertelstunde die Partie – Endstand 1:2. Der Schock war groß, dementsprechend bekam die Kurvenparty einen ordentlichen Dämpfer. Erneut verlor unsere Admira ein Spiel, welches aufgrund der Chancen schlichtweg nicht verloren werden darf. Dennoch feierten wir nach der Partie mit einigen anderen Admiranern begleitet von Pyro, Alkohol und Musik unser Jubiläum weiter. Es wurde somit trotz der Niederlage noch ein leiwander Abend, den wir so schnell nicht vergessen werden. IMMER WEITER! -12-

Dosen-Admira 0:0, 20. November 2021

Aufgrund der Maskenpflicht während des gesamten Spiels blieb die organisierte Fanszene diesem Spiel fern. Unsere Admira lieferte über die gesamten 90 Minuten einen heroischen Kampf ab, welcher am Ende tatsächlich zum überraschenden Punktgewinn führte. Die „Revanche“ für die mehr als unglückliche Heimniederlage gegen die Dosen vom Sommer ist somit geglückt und ein wichtiger und nicht eingeplanter Punkt wurde eingefahren.

Admira-Wolfsberg 0:1, 27. November 2021

Zum ersten Mal seit einem halben Jahr blieben pandemiebedingt die Stadione verschlossen. Leider bekamen wir vor den TV-Geräten die bis dato wohl schwächste Saisonleistung zu sehen, mit welcher wir die dritte Heimpleite in Folge kassierten. Ein unnötiger Elfmeter führte in der Schlussphase zur Entscheidung für die Gäste. Offensiv gelang unserer Admira über 90 Minuten kaum etwas.

Sturm Graz-Admira 1:1, 04. Dezember 2021

Die „Schwoazen“ waren von Beginn an drückend überlegen und gingen rasch in Führung. Aus dem Nichts gelang Vorsager nach schöner Kombination vor der Pause der überraschende Ausgleich. In Hälfte zwei war es trotz der Überlegenheit der Grazer ein ausgeglicheneres Spiel und unsere Mannschaft brachte das Remis über die Zeit, es war das 4. Auswärtsspiel in Folge ohne Niederlage.

Admira-Rapid Wien 1:2, 12. Dezember 2021

Zuschauer waren nach dem Lockdown Ende zwar erlaubt, aber sowohl die aktive Fanszene Rapids als auch wir verzichteten aufgrund der (angeblichen) Maskenpflicht und den Sitzplätzen auf organisierten Support. Die Partie war wieder einmal zum Ärgern, denn erneut machte unsere Admira ein gutes Spiel, welches man gewinnen hätte können. Wie so oft scheiterte es auch an diesem Sonntag wieder an der Chancenverwertung und unnötigen Abwehrfehlern.

Hartberg-Admira 1:1, 13. Februar 2022

Es ist eigentlich unglaublich, dass unsere Admira dieses Spiel nicht gewonnen hat. Zahlreiche Topchancen blieben leider ungenützt, ein deutlicher Auswärtssieg war im Bereich des Möglichen und wäre verdient gewesen. So gab es leider wieder nur einen Punkt, welcher sich wie eine Niederlage angefühlt hat.

Admira-Linzer ASK 0:3, 19. Februar 2022

Wir wissen mittlerweile nicht mehr, wie wir die einzelnen Spiele beschreiben können, ohne stets auf dieselben Worte zurückkommen zu müssen. Diesmal waren es katastrophale Fehler in der Abwehr, welche die Partie zugunsten des LASK entschieden haben. Solche Schnitzer, wie sie sich Bauer, Brugger, Schmiedl und Co. des Öfteren leisten, dürfen Bundesligakickern einfach nicht passieren. Vorne gab es über das ganze Spiel nur 2 echte Torchancen von Surdanovic und Vodhanel, welche beide ungenützt blieben, wobei bei jener des Tschechen viel Pech dabei war. Unterm Strich war es die 5. Heimgniederlage in Folge.

Altach-Admira 0:2, 26. Februar 2022

Die Nervosität war vor diesem bis dato wohl wichtigsten Spiel der Saison groß, doch unsere Mannschaft lieferte von der ersten Sekunde an einen starken Auftritt. Kurz nach Spielbeginn brachte uns Kerschbaum in Führung, ehe wir wenig später bei einem nicht gegebenen Tor für Altach Glück hatten. In weiterer Folge hielt Andi Leitner einen Elfer nach einem unnötigen Foul im Strafraum. Zu Beginn der 2. Hälfte erhöhte Mustapha auf 0:1 und sorgte somit für eine beruhigende Führung, welche bis auf 1-2 Chancen der Vorarlberger nie wirklich in Gefahr geriet. Somit feierte unsere Admira endlich wieder einen Sieg und baute den Vorsprung auf den Abstiegsplatz weiter aus.

Admira-Austria Wien 1:2, 06. März 2022

Die Vorfreude auf die Rückkehr in die Kurve war sehr groß. Bereits im Vorfeld kündigte sich eine hohe Zuschauerzahl an, dies motivierte zusätzlich. Der Verein gab echt alles, um das Spiel so gut es geht zu bewerben, unter anderem auch mit der spontan angekündigten Hilfsaktion von Fanszene und Klub zugunsten der Opfer der Ukraine Krise. Über 5.000 Besucher waren es am Ende, die ein spannendes Spiel zu sehen bekamen. Leider verließ unsere Admira zum 6. Mal in Folge in der Südstadt als Verlierer das Feld. Nach der Schweigeminute und gelungener Choreo starteten Kurve und Mannschaft stark in die Partie, Willi Vorsager brachte uns nach 8 Minuten mit einem Kopfball nach einem Freistoß mit 1:0 in Führung. In weiterer Folge war unsere Mannschaft gut im Spiel und hatte weitere Möglichkeiten, diese blieben aber ungenützt. In Halbzeit 2 wurde die Austria immer stärker und erzielte nach 64 Minuten den Ausgleich. Die Wiener waren nun deutlich überlegen und erzielten in der Schlussphase noch das 1:2, bei diesem Ergebnis blieb es am Ende auch. Die Leistung der Kurve – vor allem die des aktiven Kerns – war in der 2. Halbzeit zum Vergessen, so ehrlich müssen wir sein. Passend zum Spiel, gab es nach dem Spiel noch etwas Stress mit einer Gruppe Austrianern, näher kommentieren werden wir das aber nicht.

Spendenprojekt für die Menschen in der Ukraine

Der Verein und die Fanszene organisierten beim Heimspiel gegen die Austria ein gemeinsames Spendenprojekt zugunsten der Organisation „Nachbar in Not“, welche die Opfer der Ukraine Krise unterstützt. 2€ jedes verkauften Tickets steuerte der Verein bei, die Fans sammelten Becher und Nachwuchsspieler unserer Admira baten die Zuschauer um Geldspenden. Insgesamt konnten Fans und Verein gemeinsam **15.000 €** spenden. WIR DANKEN ALLEN ZUSCHAUERN, DIE GESPENDET HABEN! Eine tolle Summe, mit der Menschen in Not geholfen wird. STOP WAR!